

# Unnüchtern betrachtet

Das Studium universale der Universität Leipzig startet am 17. Oktober mit einer Vorlesung des Philosophen Guillaume Paoli unter dem Titel »Unnüchtern betrachtet« über den Rausch als »Antiphilosophie«. Im Wintersemester lautet das Thema des interdisziplinären Vorlesungszyklus' »Zwischen Wahn und Wirklichkeit«. Es geht um die diversen Rauschzustände, angefangen bei Tanz und Religion, über Drogen in der Medizin bis hin zum »Suchtbericht« der Stadt Leipzig. Die Vorlesungen finden jeden Mittwoch im Hörsaal 1, Universitätsstr. 3, um 19 Uhr statt.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/190461.unnuechtern-betrachtet.html>